1284 Mit Städte- und Vereinspartnerschaften für Atomausstieg in Europa

Antragsteller*in: Hans Christian Markert (MdL)
Thema: NRW – Natürlich und ökologisch

Details

Viele NRW-Kommunen haben Städte- und Vereinspartnerschaften in Frankreich und der Benelux-Region, die im Umkreis von Atomkraftwerken liegen. Durch gemeinsame Aktionen der Partnerkommunen gegen Atomkraft und für einen europäischen Atomausstieg soll ein Signal an die EU, aber auch die nationalen Regierungen senden. Das Land sollte unterstützend ein Netzwerk für den europäischen Atomausstieg ins Leben rufen, in dem Partnerkommunen sich untereinander vernetzen und Aktionen planen können.

Begründung

Wir wollen den endgültigen Atomausstieg in ganz Europa weiter vorantreiben. In Deutschland haben wir uns auf den Weg gemacht. In unseren Nachbarländern stehen jedoch zum Teil grenznah Reaktoren, die die deutsche Bevölkerung mit Sorge betrachten. Denn die Technologie ist nicht beherrschbar und darum politisch nicht zu verantworten. Deshalb soll durch gemeinsame Aktionen der Bürger*innen mit Städte- oder Vereinspartnerschaften deutlich gemacht werden, dass man grenzüberschreitend gegen die Hochrisikotechnologie und für einen endgültigen europäischen Atomausstieg streitet. Für die Region Deutschland – Niederlande – Belgien gibt es bereits jetzt ausreichend Strom-Kapazitäten - auch ohne die alten Atommeiler.